

Enduro Senioren Austria

Mitgliederinfo

Ausgabe 21 / 2024

Artikel

- Vorwort
- Classic Renntermine
- Jahreshauptversammlung mit Buch Präsentation
- Portrait Peter Bous
- Redaktionsschluss
- Impressum



Vorwort des Obmannes

Liebe ESA Mitglieder!

Leider muss ich meinem Vorwort eine traurige Nachricht voransetzen. Unser ESA Mitglied, Bürgermeister von Mühlen, Herbert Grießer ist am 19. Jänner im 64. Lebensjahr leider völlig unerwartet verstorben. Herbert war unserem Verein seit Gründung sehr gut gesonnen und hat uns bei unseren Classic Rennen in Mühlen immer bestens unterstützt. Er hat unsere Vereinsarbeit in der Bevölkerung immer positiv in den Mund genommen. Wer hätte gedacht das seine Dankesworte mit Zusicherung seiner weiteren Unterstützung für die kommenden Jahre, anlässlich unseres Vereinsjubiläums, seine letzten an uns waren. Wir vom ESA Vorstand werden Herbert Grießer stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ein ereignisreiches Vereinsjahr 2023 liegt hinter uns. In guter Erinnerung sind mir die vielen schönen Classic Rennen, wie Kirchschatz, Mühlen, Zschopau und Livade. Aber auch unsere 10 Jahre ESA Feier mit Puch Museums Besuch am Vortag, ist mir in guter Erinnerung. Ich möchte

mich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern herzlichst bedanken die unsere Einladung angenommen haben und gekommen sind. Der Saal im Gasthaus Matschnigg war bis auf den letzten Platz gefüllt. Erst dadurch wurde die Festsitzung stimmig und zu einem richtigen Enduro Fest, das für so manchen bis in die frühen Sonntag Morgenstunden dauerte.

Für das neue Jahr 2024 sind schon die meisten Termine fixiert. Für unsere bereits zehnte Classic Meisterschaft haben wir erfreulicherweise wieder 6 Wertungstage einplanen können. Auch international stehen wieder einige Classic Veranstaltungen ins Haus, wie die Valli Bergamasche, Zschopau und die Vintage Trophy in Camerino (Italien). Ich hoffe, dass einige ESA Fahrer unsere Fahnen bei diesen Veranstaltungen hoch halten und uns vertreten werden.

Wer ein neues ESA Renntrikot bräuchte bitte dies mit gewünschter Größe, mit oder ohne Namen bekanntgeben. Wir werden wieder welche in noch besserer Qualität in Auftrag geben und diese beim Saisonstart ausliefern.

Ein Danke allen Mitgliedern die bereits ihren Mitgliedsbeitrag von € 20,- für 2024 zur Einzahlung gebracht haben, allen anderen haben wir den IBAN unseres Bank Kontos der Mitgliederinfo beigelegt. Ein Danke auch unseren Sponsoren und Werbeeinschaltern auf unserer Homepage, die Rechnungen für 2024 wurden ebenfalls bereits zugestellt. Die Ausschreibung und das Nennformular für unseren Classic Saison Start auf Ulli's Jaga Wiese ist bereits auf unserer Homepage veröffentlicht, wir würden uns über eine rege Teilnahme am Rennen sehr freuen.

In diesem Sinne freue ich mich schon auf ein Wiedersehen im April, auf Ulli's Jaga Wiese.

Euer Vorsitzender
Alfred Steinwider



Einige Classic Renntermine 2024

13. April	Orientierungsfahrt St. Katharein a.d. Lamming, www.endurosenioren.at
11./12. Mai	32. Neumarkter Wertungsfahrt, www.walzer.cc
7./9. Juni	Valli Bergamasche IT
22. Juni	Classic Geländefahrt Zschopau DE
14. Juli	Classic Geländefahrt Sonnefeld DE
4./7. Sept.	Vintage Trophy Camerino IT
20./21. Sept.	2. Vintage Enduro Livade HR, www.endurosenioren.at
5. od.12. Okt.	3. Stoppelfeld Enduro Dobelhof, www.endurosenioren.at

Jahreshauptversammlung mit Buch-Präsentation 10 Jahre ESA – ‚Eine nicht geplante Geschichte‘

Zum würdig begangenen Jubiläum am Wochenende 17./18. November kamen sehr viele ESA Mitglieder, auch zahlreiche zu Freunden gewordene Enduro Classic Fahrer aus Deutschland scheuten die bis zu 1000 km Anfahrt nach Mühlen, nicht. Fahrt zum Puch Museum

Am Freitag wurde per Bus das Puch-Museum in Graz besucht. Obm. Alfred Steinwider konnte dort auch Rupert Köberl der 1960 in der siegreichen österr. Sixdays Trophy Mannschaft fuhr, begrüßen. Anschließend ging es nach Sinabelkirchen in den „Puchkeller unseres Puchianers“ Peter Sifkovits dort wurden wir von Toni Reisenhofer und seinen Freunden, bestens verköstigt und mit Hoch- und Ohneprozentes versorgt. Abgeschlossen wurde der Tag in Spielberg beim KTM Flagship-Store unseres Mitgliedes, Bernhard „Berni“ Walzer, der uns mit Kaffee und Kuchen bewirtete und uns durch seinen Betrieb führte.



10 Jahre ESA Feier

Samstag zur Festsitzung war der mit historischen und neuen Enduros geschmückte Festsaal im Gasthaus Hirschenwirt in Mühlen bestens besucht. Thomas Katzensteiner, „Österreichs Enduro Stimme“ führte durchs Programm und interviewte viele ehemalige Staatsmeister wie Egon Dornauer, Rupert Köberl, Hubert Trattner, Hans Kaiser, Bernhard Walzer. Auch Peter „Petz“ Bachler ging in seinem Interview auf seine abgehaltenen und geplanten Enduro Veranstaltungen ein. Die deutschen Freunde stellten fest, dass sie wenn sie zur Classic Enduro Mühlen kommen, nicht zu einer internationalen Veranstaltung kommen, sondern zu Freunden fahren.





ESA Ehrenpokal 2023

Den ESA Ehrenpokal erhielt auf Vorstandsbeschluss die Enduro-Ikone Ulli Leitner aus Aflenz überreicht, die Laudatio hielt Obm. Stv. Jürgen Wurzer. Die über 40 Jahre reichende BLM - Brüder Leitner Geschichte ist im Buch eine nicht geplante Geschichte dokumentiert und nachzulesen.

ESA Meisterehrung 2023

Die Classic Meisterschaft konnte mit sechs Wertungstagen mit je zwei in Kirchschatz, Mühlen, und erstmals in Livade (Kroatien), erfolgreich abgeschlossen werden.

Yongtimer: 1. Bernhard Walzer, 2. Peter Bous, 3. Johann Kaiser, 4. Klaus Gögelburger, 5. Alexander Bous.

Oldtimer: 1. Anton Reisenhofer, 2. Martin Dorfrer, 3. ex-aequo Gottfried Ennsmann und Wolfgang Hafenscher, 5. Peter Pernusch.

Veteranentrophy +65: 1. Hubert Trattner, 2. Gerhard Wallisch, 3. Walter Trügler, 4. ex-aequo Fritz Freisinger und Alfred Steinwider.

10 Jahre ESA – Eine nicht geplante Geschichte

Wie es zum Verein Enduro Senioren Austria kam? Wo waren die Wurzeln des Enduro Sportes im Raum Friesach, Mühlen/Neumarkt, Murtal. Vor zwei Jahren überzeugte Obmann Alfred Steinwider den Ex-Redakteur Jörg Ainerdingner als jahrzehntelangen journalistischen Wegbegleiter unzähliger Motorsportveranstaltungen der Region mit seinem großen Archiv von seiner Idee, die Geschichte dieser Geländesportregionen zusammen mit der ESA Vereinsgeschichte in Form einer Chronik aufzuarbeiten. Viele Motorsportveranstaltungen der Region wie Six Days Bad Aussee 1960, Zeltweg 1976 und EM Läufe Neumarkt und Weißkirchen in den 70er 80er Jahren, Porträts und Interviews mit ehemaligen und aktiven österreichischen Enduro Sport- Legenden, machen das Buch für Enduro-Fans zu einer Fundgrube. Aus anfangs geplanten 80 wurden im Verlauf der zwei Jahre 196 Seiten mit zahlreichen Fotos.

„10 Jahre ESA – „Eine nicht geplante Geschichte“ ist um € 35,- plus Versandkosten per E-Mail: endurosenioren@gmail.com zu bestellen, oder bei der ESA in Mühlen erhältlich.



Porträt: Peter Bous Sen. - Das Oberhaupt der Bous Dynastie

Peter wurde 1944 in Floridzdorf am Stadtrand von Wien geboren. Nach Abschluss einer Schriftsetzer Lehre war er Graphiker bei der Atombehörde in Wien. 1973 schloss Peter eine Ausbildung zum Vermögensberater und Versicherungsmakler ab. Seit 1977 Selbständig, Sohn Peter Jun. ist in die Firma eingestiegen, der Senior Chef ist, obwohl im achtzigsten Lebensjahr, noch immer in der gemeinsamen Firma tätig.

Seine Leidenschaft für den Motorsport begann bereits mit zwölf Jahren wo er mit Großvaters HMW 2 Gang Moped seine Runden drehte. Später baute er ein Puch MS 50 Moped für Trial Zwecke um und drehte in einer Schottergrube in Langenzersdorf am Gasgriff. Dort lernte er auch Walter Eigel, Gustav Hoda Sen. und Anton Hajek vom MSC Floridzdorf kennen. Um einen halben Monatslohn ATS 1.500,- kaufte er sich 1963 sein erstes Motorrad eine Puch TT 125 an der auch der geniale Schrauber Toni Hajek Hand anlegte und ihn bei den künftigen Trial Veranstaltungen unterstützte. Noch im selben Jahr 1. Sieg beim Schwarzataler Trial. Von nun an nahm Peter an fast allen Trial Veranstaltungen in Österreich teil. Durch Siege beim Graz Feliferhof Trial verschaffte er sich bei den Puchleuten Aufmerksamkeit. Seine selbst umgebauten Auspuffanlagen hatten am Puch Versuchsstand bessere Drehmomente als jene des Puch Werkes. Als Dank und Anerkennung durfte Peter 1970 und 71 gemeinsam mit dem damaligen Puch Werksfahrer Walter Luft werksunterstützt an den Scottish Six Days Trial teilnehmen.

Seine erste Wertungsfahrt bestritt Peter 1973 in Neumarkt auf einer Bultaco Trialmaschine und gewann gleich seine Klasse. Seinen ersten Meisterschaftslauf Gesamtsieg erreichte Peter 1975 in Tragwein OÖ auf KTM. Dieser Sieg brachte ihm die Nominierung, durch Erich Schmidt vom ÖAMTC, für das Six Days Trophy Team, auf der Insel Man ein. 1976 nahm er auch noch im ÖAMTC Clubteam an den Six Days Zeltweg teil. 1977 Wohnsitzwechsel nach Breitenstein am Semmering jetzt

hatte er herrliches Gelände in unmittelbarer Nähe. Drei Mal nahm Peter in den 80ziger Jahren auch am legendären Sandstrand Rennen in Lignano teil, davon einmal mit Sohn Peter. Sein angeborener Knochendefekt am linken Bein machten ihm leider von Zeit zu Zeit immer wieder Probleme und so startete er bis 1990 immer wieder nur sporadisch bei Geländefahrten. Viel mehr konzentrierte er sich ab dieser Zeit auf seine Söhne Peter und Alex, die ja bereits in seine Fußstapfen traten und er deren Betreuung übernahm. Highlights waren für ihm die zig gemeinsamen KTM Touren die er mit ihnen gemeinsam unternahm.

Seit 2010 frönt Peter auch sein zweites Hobby das Sammeln von historischen Automobilen. 2015 kaufte er sich dafür sogar ein altes Sägewerk mit den dazugehörigen Hallen, damit hat seine inzwischen sehr große Sammlung wieder den nötigen Platz.

Seine aktuelle Herausforderung ist das heranführen seines jüngsten Sohnes (Nachzügler 16 Jahre) Raoul an den Geländesport.

Damit wird der Name Bous dem österreichischen Enduro Sport garantiert noch viele Jahre erhalten bleiben.



Peter mit seinen Söhnen Peter Jun. Alex Jun. und Alexander bei einer KTM Tour



Teil seiner Automobile Sammlung in Breitenstein



Neulengbach 1971 auf einer Dalesman Puch Rahmen, Motor 175 ccm präpariert mit großer Schwungmasse, Gabel Bultaco



EM Lauf Neumarkt 1977

Neue ESA Renntrikots

Wer eines bestellen möchte unter Angabe von:
Größe, mit oder ohne Namenslogo - Preis ca. € 55,-
Bestellung unter juergen@endurosenioren.at bis 29. Februar 2024
Auslieferung ab unserem 1. Rennwochenende im April.

Redaktionsschluss

für Beiträge und Inserate für die Mitgliederinfo
Nr. 22 ist der 04. Oktober 2024

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten
Verein Senioren Enduro Österreich
Ansprechpartner: Alfred Steinwider
endurosenioren@gmail.com
8822 Mühlen 38, Österreich